

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kaack Terminhandel GmbH

Info-Dienste – www.kaack-terminhandel.de

1. GEGENSTAND

Der Gegenstand dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen Info-Dienste ist es, Art, Umfang sowie die Konditionen festzulegen, unter denen der Besteller Zugang zu den von der KAACK TERMINHANDEL GMBH (nachfolgend Kaack GmbH) zur Verfügung gestellten Dienstleistungen erhält.

2. DIENSTE

Die Kaack GmbH bietet gegenwärtig folgende Info-Dienste an, die unabhängig zu bestellen sind:

1. Info-Dienst Getreide und Ölsaaten
2. Info-Dienst Chartanalyse
3. Info-Dienst Kartoffeln
4. Info-Dienst Schweine
5. Info-Dienst Milch
6. Info-Dienst Marktticker

Jede Bestellung eines der vorstehend genannten Dienste stellt einen selbstständigen Vertrag dar.

3. VERTRAGSSCHLUSS

Der Vertrag kommt durch ein Angebot seitens des Bestellers und dessen Annahme durch die Kaack GmbH zustande. Das Angebot erfolgt durch eine Bestellung des jeweiligen Dienstes auf der Domain www.kaack-terminhandel.de der Kaack GmbH und die Betätigung der Schaltfläche „Kostenpflichtig bestellen“. Der Vertrag kommt dadurch zustande, dass die Kaack GmbH das Angebot annimmt und dem Besteller eine Bestätigung zuschickt. Erfolgt eine solche Bestätigung nicht, gilt der Vertrag gleichwohl als geschlossen, wenn der Besteller die Dienste nutzen kann. Der Vertrag kann auch auf schriftliche Bestellung (einschließlich Email) und Annahme durch die Kaack GmbH zustande kommen. Die Kaack GmbH kann das Angebot des Bestellers ablehnen, einer Mitteilung von Gründen bedarf es nicht.

4. LAUFZEIT, KÜNDIGUNG, RECHTSFOLGEN

Der Vertrag über jeweils einen Info-Dienst läuft auf unbestimmte Zeit. Es sind unterschiedliche Abolauzeiten wählbar. Bei Vertragsabschluss besteht die Wahl zwischen

einer Laufzeit von einem Monat (Monatsabo) oder einem Jahr (Jahresabo). Ein Monatsabo kann immer zum Monatsende gekündigt werden. Ein Jahresvertrag hingegen kann bis sechs Wochen vor Laufzeitende gekündigt werden. Eine nicht fristgemäß erfolgte Kündigung gilt als Kündigung zum nächstmöglichen Termin. Die Kündigung erfolgt in jedem Fall schriftlich. Bei dauerhafter Unzustellbarkeit oder Annahmeverweigerung der Dienste oder der darauf gerichteten Kommunikation durch den Kunden ist die Kaack GmbH berechtigt, nach eigenem Ermessen den betroffenen Service einzustellen, oder das Vertragsverhältnis fristlos aus wichtigem Grunde zu kündigen. Die Kaack GmbH ist im Falle eines Zahlungsverzuges durch den Besteller berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Sofern die Kaack GmbH das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund fristlos kündigt, steht der Kaack GmbH ein pauschalierter Schadensersatzanspruch in Höhe des noch offenen Entgelts zu, das bis zum nächsten ordentlichen Kündigungstermin zu zahlen gewesen wäre. Dem Besteller steht es frei den Nachweis zu führen, ob ein Schaden eingetreten ist oder wesentlich niedriger als die Pauschale ausfällt.

5. ENTGELT

Die Höhe des Entgeltes für alle Info-Dienste ergibt sich aus der ersichtlichen Bestellübersicht auf der Domain www.kaack-terminhandel.de. Das Entgelt ist im Voraus zu entrichten. Der fortlaufende Betrag ist sofort nach Zugang der Rechnung zu begleichen. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Beträge mittels SEPA-Lastschriftmandat von der Kaack GmbH einziehen zu lassen. Befindet sich der Besteller mit der Zahlung der geschuldeten Entgelte in Verzug, wird ihm nach vierzehn (14) Tagen eine erste Erinnerung zugesandt. Verbleibt die Zahlungserinnerung zehn (10) Tage fruchtlos, erfolgt eine Mahnung, wobei eine Mahngebühr in Höhe von € 10,- erhoben wird. Kommt der Besteller seiner Zahlungsverpflichtung trotz Mahnung zehn (10) Tage nicht nach, wird eine zweite Mahnung zugesandt, wobei eine Mahngebühr in Höhe von € 20,- und Verzugszinsen in Höhe des gesetzlichen Zinssatzes für die ausstehende Forderung erhoben werden. Dem Besteller steht es frei den Nachweis zu führen, ob ein Schaden oder eine Wertminderung eingetreten ist oder wesentlich niedriger als die Pauschale ausfällt. Die Kaack GmbH ist im Falle eines Zahlungsverzuges durch den Besteller berechtigt, den Zugang zu den Diensten auszusetzen.

Der Anbieter ist berechtigt, das Entgelt für die vertraglich vereinbarten Leistungen anzupassen, wenn und soweit sich die für die Leistungserbringung maßgeblichen Kosten aufgrund von Umständen außerhalb des Einflussbereichs des Anbieters (z. B. gesetzliche Änderungen, behördliche Anordnungen, allgemeine Preissteigerungen für Hard- und Software, externe Dienstleister, Lohnerhöhungen, Änderungen von Steuern und Gebühren, Inflation) erhöhen oder verringern. Die Anpassung erfolgt nur in dem Umfang, in dem sich die Gesamtkosten tatsächlich ändern und nicht durch anderweitige Kostenreduzierungen ausgeglichen werden. Der Anbieter wird die Preisanpassung mindestens sechs Wochen vor ihrem Inkrafttreten in Textform mitteilen und die Gründe

hierfür darlegen. Der Kunde ist berechtigt, den Vertrag im Falle einer Preiserhöhung ohne Einhaltung einer Frist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung außerordentlich zu kündigen. Auf dieses Sonderkündigungsrecht wird der Kunde in der Mitteilung besonders hingewiesen. Eine Zustimmung des Kunden zur Preiserhöhung erfolgt nicht durch Schweigen.

6. PFLICHTEN DES BESTELLERS, TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Der Besteller hat sicherzustellen, dass er die erforderlichen technischen Voraussetzungen für den Empfang der Info-Dienste erfüllt. Der Besteller ist für die Pflege und Aktualisierung seiner Stammdaten wie Rechnungs- und Email-Adresse verantwortlich. Sollte der Besteller dieser Verpflichtung nicht hinreichend nachkommen und ist die Aktualisierung deshalb durch die Kaack GmbH durchzuführen, so kann eine Änderungsgebühr wie z.B. für Rechnungen etc. in Höhe von EUR 10,- berechnet werden. Der Besteller erklärt sich damit einverstanden, dass die im Rahmen der Bestellung angegebene Email-Adresse zur Übermittlung sämtlicher Willenserklärungen genutzt wird. Davon ausgenommen sind nur solche Erklärungen, für die das Gesetz eine besondere Form vorsieht. Der Besteller verpflichtet sich in diesem Zusammenhang, sein Email-Postfach regelmäßig zu überprüfen. Für Informationen, die elektronisch übertragen werden, hat der Besteller eigenverantwortlich dafür Sorge zu tragen, dass er über die jeweils aktuell erforderlichen technischen Voraussetzungen zum Empfang verfügt.

Haben externe Dritte (Dienstleister) Zugriff auf die gebuchten Info-Dienste (unabhängig von der Art der Nutzung und des Zwecks des Zugriffs), so sind sie in gleicher Weise wie der Besteller zur Einhaltung der vertraglichen Bedingungen zu verpflichten.

7. LEISTUNGEN DER KAACK GmbH / DATENÜBERTRAGUNG

Die Kaack GmbH verpflichtet sich, dem Besteller die gebuchten Info-Dienste mit der gebotenen Sorgfalt und Fachkenntnis zugänglich zu machen. Die Kaack GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Informationen zu einem bestimmten Zeitpunkt zur Verfügung gestellt werden. Die Kaack GmbH haftet nicht für Übertragungs- und/oder Empfangsverzögerungen oder -ausfälle. In der Regel werden die jeweiligen Informationen nach Berechnung der Marktergebnisse oder der Zusammenstellung von zugelieferten Daten über Drittanbieter versandt. Die Kaack GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass die jeweiligen tagesaktuellen Informationen zu einem bestimmten Zeitpunkt versandt werden. Unter Umständen kann es zu zeitlichen Verzögerungen bei der Übermittlung oder der Übertragung kommen. Die Kaack GmbH haftet nicht für Übertragungs- und/oder Empfangsverzögerungen oder -ausfälle. Die Kaack GmbH wird die Informationen in mit anderen Bestellern vergleichbarer Quantität sowie Qualität (bezogen auf Stetigkeit, Genauigkeit und Umfang) verfügbar machen. Die Kaack GmbH behält sich das Recht vor, den inhaltlichen Umfang und das Format der zur

Verfügung gestellten Daten und Informationen sowie den inhaltlichen Umfang der verfügbaren Daten und Informationen jeglicher Art zu ändern. Wenn die Leistung der Firma Kaack GmbH wesentlich von dem bisherigen Informationsstand abweicht ist der Kunde berechtigt, den Bezug zu kündigen.

8. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Die in den Info-Diensten bereitgestellten Daten und Dienstleistungen dienen ausschließlich der Information und stellen keine Anlageberatung dar. Keine der Informationen begründet ein Angebot zum Verkauf oder stellt eine Werbung für Angebote zum Kauf von Produkten oder als Anlageanreiz dar. Kaack GmbH übernimmt keine Gewähr für die Exaktheit, Vollständigkeit, Richtigkeit und Rechtzeitigkeit der Informationen ihrer angebotenen Dienste. Sie übernimmt keine Verantwortung für die Erwartung des Bestellers für die individuelle Nutzung der Daten. Kaack GmbH garantiert nicht, dass die Daten unterbrechungsfrei und mit vollständiger Verfügbarkeit zur Verfügung gestellt werden. Kaack GmbH haftet nicht für Übertragungsfehler oder -ausfälle, die auf mangelnde technische Voraussetzungen des Bestellers zurückzuführen sind. Kaack GmbH bezieht Preis- oder Kursinformationen von Partnern, die sie als vertrauenswürdig erachtet und Informationen aus bilateralen Geschäften, liefert aber keine allgemeine Markteinschätzung. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit oder Geeignetheit der Informationen kann deshalb von Kaack GmbH nicht übernommen werden. Kaack GmbH übernimmt im Übrigen keine Haftung für Schäden, die aus den persönlichen Schlussfolgerungen aus den bereitgestellten Informationen resultieren.

Die Kaack GmbH haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Ferner haftet die Kaack GmbH für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten, deren Verletzung das Erreichen des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Vernachlässigung von Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall haftet die Kaack GmbH jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Die Kaack GmbH haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz.

Kaack GmbH übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie dafür, dass die Daten und Informationen frei von Unterbrechungen, Verzögerungen, Auslassungen oder Fehlern („Fehler“) geliefert werden oder dafür, dass alle Fehler behoben werden. Die Kaack GmbH haftet auch nicht für Übertragungsfehler oder Übertragungsausfälle, die auf mangelnde technische Voraussetzungen des Bestellers zurückzuführen sind.

Kaack GmbH und der Besteller haften nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Krieg oder Naturkatastrophen oder sonstige Ereignisse außerhalb ihres Einflussbereiches (z.B. Streiks, Aussperrungen, Verkehrsstörungen, Verfügungen in- oder ausländischer Behörden oder Blackouts) sowie durch unverschuldete technische Probleme verursacht werden, die z.B. auf Computerproblemen außerhalb der Kontrolle der Kaack GmbH basieren. Computerviren und zielgerichtete Hackerangriffe sind als höhere Gewalt anzusehen, sofern angemessene Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden.

Die Kaack GmbH haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die dem Besteller, dessen Kunden, den Kunden des Kunden oder Dritten im Zusammenhang der Verwendung der Info-Dienste entstehen, die im vertraglichen Umfang bereitgestellt werden.

9. URHEBERRECHTE

Das Urheberrecht und das Recht am geistigen Eigentum der vertragsgegenständlichen Informationen liegen bei der Kaack GmbH beziehungsweise den in den Diensten genannten Quellen. An den überlassenen Daten wird nur insoweit ein Nutzungsrecht eingeräumt, wie dies in Ziffer 10 bestimmt ist. Die vorliegenden Vertragsbedingungen umfassen keine Übertragung von geistigen Eigentumsrechten an den Besteller.

Die Zusammenstellung der Daten als solche ist geschützt als Datenbank oder Datenbankwerk im Sinne der §§ 4 Abs. 2 und 87a Abs. 1 UrhG. Sämtliche zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses bestehenden gewerblichen Schutzrechte und schutzrechtsähnlichen Positionen jedweder Art sowie Bearbeitungen, Änderungen und Weiterentwicklungen bis zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung verbleiben im jeweiligen Eigentum der Kaack GmbH.

An den überlassenen Daten wird nur insoweit ein Nutzungsrecht eingeräumt, wie nachstehend beschrieben. Die vorliegenden Vertragsbedingungen umfassen keine Übertragung von geistigen Eigentumsrechten an den Besteller.

Sollte ein gewerbliches Schutzrecht einer Partei später gelöscht, versagt, beschränkt oder für nichtig erklärt werden, so bleibt dies ohne Einfluss auf die Wirksamkeit geschlossener Verträge. Die betroffene Partei wird gegebenenfalls ein anderes Schutzrecht schaffen bzw. erwirken, dass ein anderes wirksames Schutzrecht an die Stelle des bisherigen tritt. Über etwa notwendige Vertragsanpassungen werden sich die Parteien unverzüglich verständigen. Etwaige Änderungen wird die betroffene Partei der anderen Partei darüber hinaus unverzüglich mitteilen. Die Parteien werden im Übrigen die Schutzrechte der jeweils anderen Partei weder angreifen noch durch Dritte angreifen lassen oder Dritte bei solchen Angriffen in irgendeiner Form unterstützen.

Urheber-, geistige und Eigentumsrechte werden durch eine Kündigung des Vertrags oder durch Sperrung des Zugangs nicht beeinträchtigt.

10. NUTZUNGSRECHTE

Für die Dauer dieser Vereinbarung ist der Besteller des jeweiligen Dienstes berechtigt, die verfügbaren Informationen in beliebiger Form und auf beliebigem Weg, allerdings ausschließlich für eigene Zwecke zu nutzen, zu speichern und zu verarbeiten. Das Recht zur Nutzung der Informationen ist nicht übertragbar und auf die Anzahl der im Preisverzeichnis vorgegebenen Nutzer beschränkt. Eine Erweiterung der Anzahl der Nutzer bedarf der individuellen Abstimmung. Für erweiterte Nutzung ohne Abstimmung behält sich Kaack vor, gesonderte Entgelte gemäß Preisverzeichnis in Rechnung zu stellen. Es besteht zu keiner Zeit ein Recht zur unbefugten Nutzung oder Weitergabe insbesondere durch Weiterverkauf der zur Verfügung gestellten Informationen an Dritte. Die Daten dürfen nur mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung der Kaack GmbH zur Anzeige wie beispielsweise auf Homepages o.Ä. verwendet werden. Jede Form der Veröffentlichung, sei es entgeltlich oder unentgeltlich, ist untersagt. Die Veröffentlichung darf auch mit Zustimmung zur Veröffentlichung keinen kommerziellen Zweck verfolgen und hat kostenlos und frei zugänglich zu sein. Jegliche Verbreitung und Veröffentlichung der Daten darf in jedem Fall nur im Einklang mit den geistigen Eigentumsrechten der Kaack GmbH und unter Angabe der Quelle erfolgen. Das Recht zur Nutzung der Informationen ist nicht übertragbar.

11. AUDIT

Die Kaack GmbH ist berechtigt, mit einer Ankündigung von einem (1) Monat ein Audit beim Besteller durchzuführen. Das Audit findet zu den üblichen Geschäftszeiten des Bestellers, höchstens einmal jährlich statt.

Der Besteller muss dem Prüfer der Kaack GmbH Zugang zu seinen Räumlichkeiten gewähren und ermöglichen, dass sich der Prüfer ein umfassendes Bild davon machen kann, auf welche Weise der Besteller die gebuchten Info-Dienste verwendet und ob das vereinbarte Nutzungsrecht beachtet wird.

Kaack GmbH verpflichtet sich, die Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Bestellers zu wahren und alle Informationen vertraulich zu behandeln, von denen sie während des Audits Kenntnis erlangt. Vorgaben des Bestellers zu (Daten-)Sicherheit, Vertraulichkeit und Arbeitsschutz werden vom Prüfer in angemessenem Umfang befolgt, sofern sie der Kaack GmbH zuvor schriftlich überlassen wurden. Die Ergebnisse des Audits unterliegen der Vertraulichkeit der Vertragsparteien.

Die Kosten des Audits trägt die Kaack GmbH, es sei denn, die Prüfung ergibt, dass sich der Kunde nicht vertragskonform verhalten hat. Dann ist die Kaack GmbH berechtigt, unbeschadet der Geltendmachung weiterer Forderungen wegen der Verletzung der vertraglichen Verpflichtungen, diese Kosten geltend zu machen.

12. DATENSCHUTZ

Kaack GmbH verarbeitet die personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, E-Mail, Zahlungsdaten) der Nutzer der Info-Dienste zum Zweck der Begründung, Durchführung und Beendigung von Info-Diensten; sie ist Verantwortliche im Sinne der DSGVO. Personenbezogene Daten werden nur an Dritte weitergegeben, soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist (z. B. Zahlungsdienstleister) oder der Nutzer ausdrücklich eingewilligt hat. Auch eine weitergehende Verarbeitung (z. B. zu Werbezwecken) erfolgt nur mit ausdrücklicher Einwilligung. Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Vertrags und die Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Jeder Inhaber personenbezogener Daten/Nutzer von Info-Diensten hat jederzeit gegenüber Kaack GmbH das Recht auf Widerspruch gegen die Nutzung oder Verarbeitung personenbezogener Daten sowie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung. Auch kann eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Allerdings ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für den Abschluss und die Durchführung/Bereitstellung der Info-Dienste erforderlich. Das Weitere ergibt sich aus den Datenschutzhinweisen der Kaack GmbH.

13. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Für die Dienste der Kaack GmbH ist – unter Ausschluss der Regelungen des UN Kaufrechts - deutsches Recht maßgeblich. Sofern der Vertragspartner Kaufmann ist, ist der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten in Cloppenburg.

Informationen der Kaack GmbH, die nicht Inhalt der gebuchten Info-Dienste sind, und dem Besteller im Hinblick auf dessen Geschäft, Technologie oder Kunden mitgeteilt werden, sind vertraulich zu behandeln. Dies gilt ebenso für Auskünfte und Mitteilungen, welche die Kaack GmbH dem Besteller zur Verfügung stellt, um dem Besteller die Verteilung der gebuchten Info-Dienste an seine Kunden in unverarbeiteter oder verarbeiteter Form zu ermöglichen. Insbesondere verpflichtet sich der Besteller – sofern nicht gesetzlich erforderlich oder gerichtlich angeordnet – keine Informationen und Mitteilungen der Kaack GmbH, beispielsweise Termine der Einführung neuer Info-Dienste, weiterzugeben, bevor diese Inhalte nicht von der Kaack GmbH selbst öffentlich gemacht wurden.

Der Besteller darf den Vertrag oder einzelne Rechte aus dem Vertrag nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Kaack GmbH auf einen Dritten übertragen.

Sofern einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam oder undurchführbar sind oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen des Vertrages davon unberührt. Die unwirksame bzw. undurchführbare Bestimmung wird durch wirksame und durchführbare ersetzt, die insbesondere dem wirtschaftlichen Ziel der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung so nah wie möglich kommt. Entsprechendes gilt im Fall regelungsbedürftiger Lücken.

Im Falle der Vertragsbeendigung gelten die Regelungen zum Nutzungsumfang, den Urheberrechten, der Entgelpflicht, den Haftungsbeschränkungen und den Schlussbestimmungen fort.